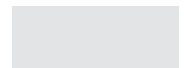


Fertigkeitstraining – von der Beobachtung zum Feedback

Michaela Wagner-Menghin

Medizinische Universität Wien,
Teaching Center,
Spitalgasse 23, A-1090 Wien, Österreich

Für: DEGUM – Refresher Kurs Teaching – Ultraschall Didaktik
Fr. 13.10.2017, Linz



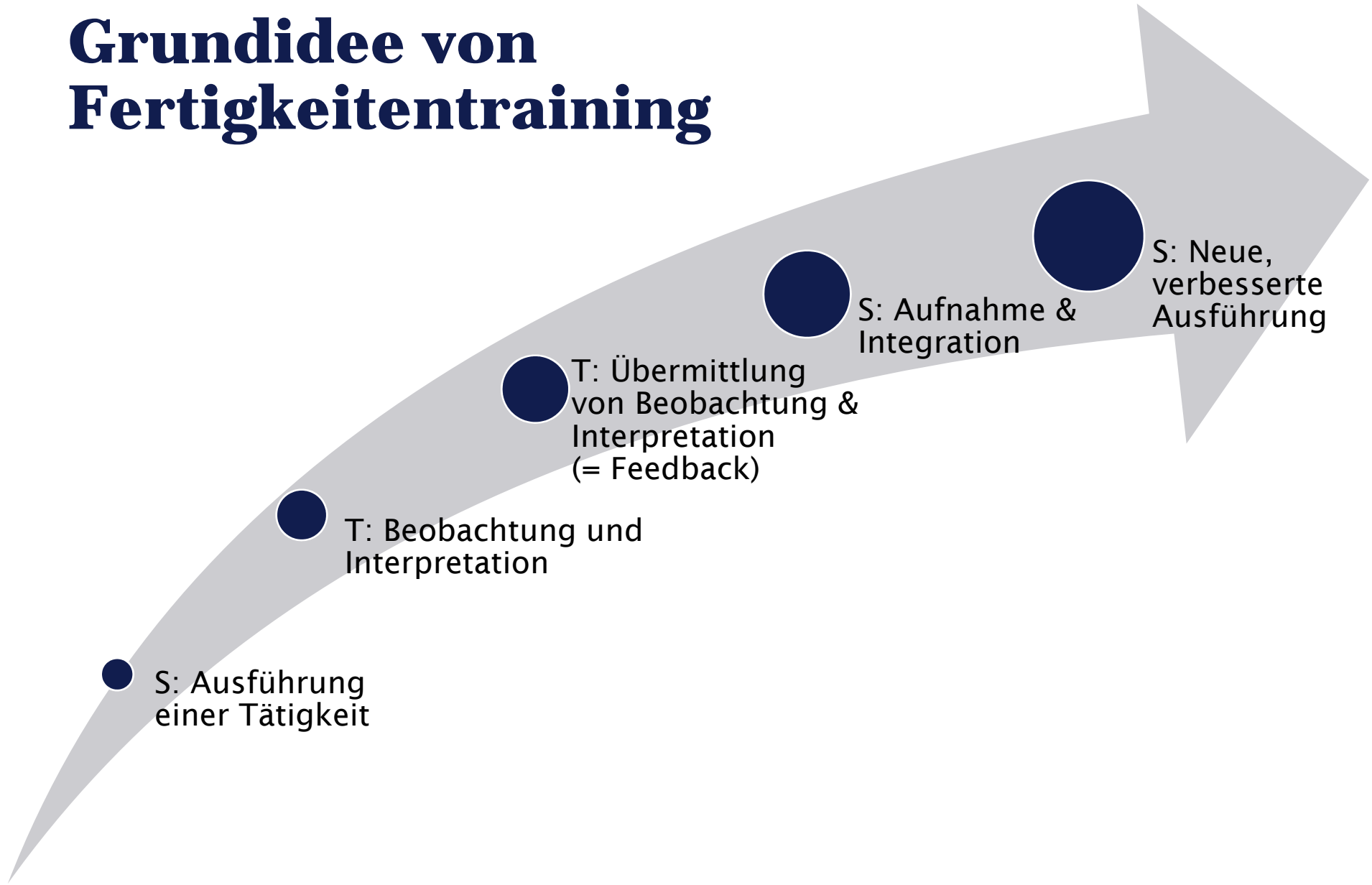
Übersicht

Zugang zum Thema:

Lehr-Lernforschung → untersucht wie Menschen lernen, um daraus Empfehlungen für die Lehre abzuleiten.

- Grundidee von Fertigkeitentraining
- Wie entwickeln sich Fertigkeiten?
- Unsupervidiertes Lernen
- Konsequenzen für die Aufgaben von Lehrenden beim Fertigkeitentraining.
- Implikationen für das Feedbackgeben beim Fertigkeitentraining

Grundidee von Fertigkeitentraining



Welche Fragen stellen sich für Lehrende?

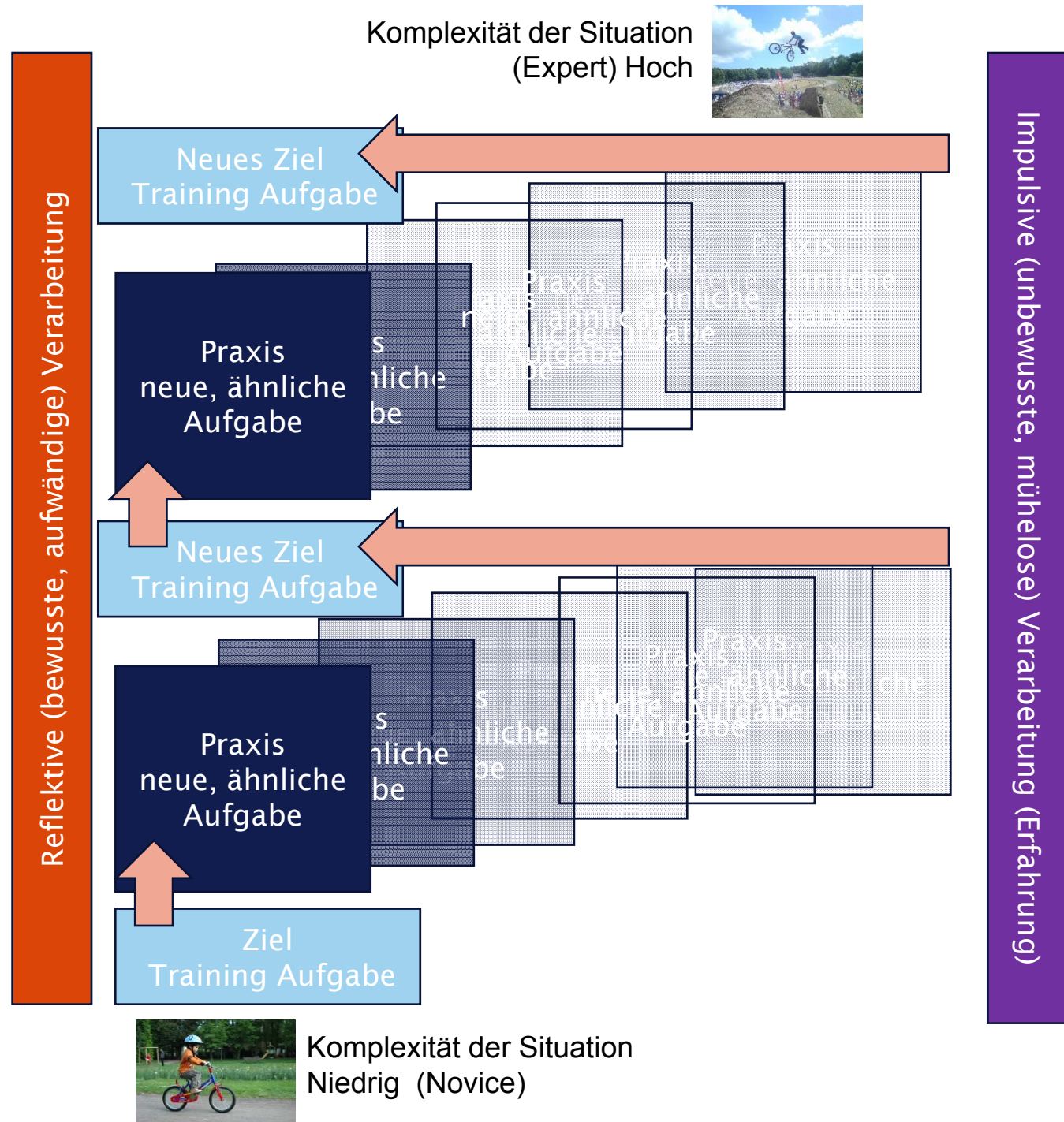


Wie entwickeln sich Fertigkeiten?

- Wie entsteht „expert performance“ bei komplexen Fertigkeiten?



- Traditionelle Sichtweise: Üben - Erfahrung



Fertigkeiten entwickeln sich weiter durch unsupervidiertes Lernen!

Genauere Selbstbewertung!

Ungenauere Selbstbewertung

z.B. Über-/Unterschätzung der Qualität der Ausführung (3-5)



Ungenügende Lernsteuerung

z.B. Verfrühtes Beenden des Übens (6, 7)



Ungenügende Leistung

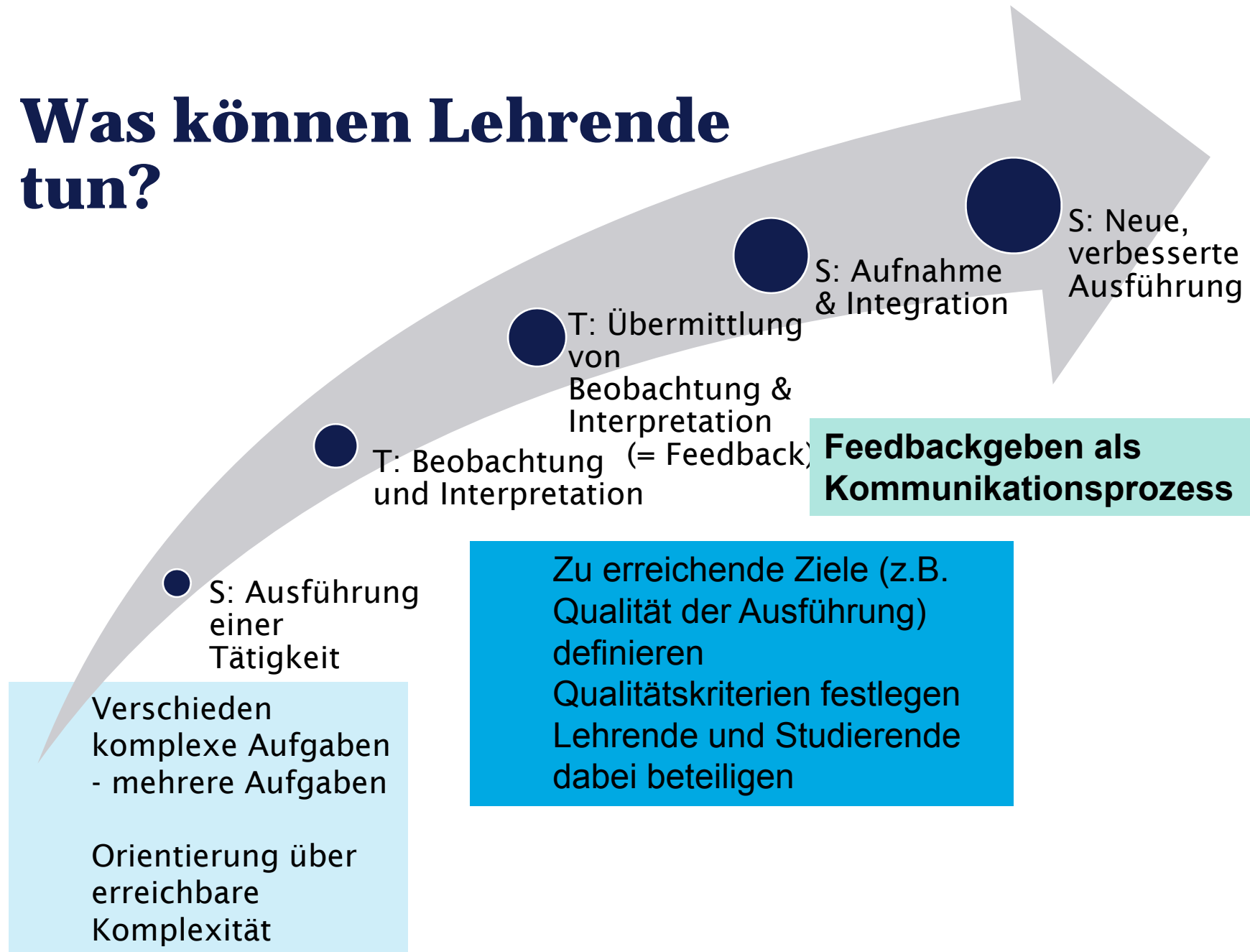
z.B. bei Prüfung, bei nächster Ausführung (8, 9)



Eingeschränkter Transfer der Leistung auf ähnliche Situationen



Was können Lehrende tun?



Feedbackgeben als Kommunikationsprozess

- Wo „steht“ der Lernende? Was hat er bei der aktuellen Ausführung versucht zu erreichen?
- Wie schätzt der Lernende seine Leistung selbst ein?
- Wo besteht noch Unsicherheit? Offene Fragen?
- → Darauf aufbauend entscheiden welche Art von Feedback passend wäre...
 - Offene Fragen beantworten, Hinweise geben, die den Lernenden selbst zur Beantwortung führen könnten
 - Eine Erklärung einfordern (z.B. Du bist zufrieden mit der Durchführung, warum meinst Du, dass das gut funktioniert hat?)
 - Einschätzung in Bezug auf ein Kriterium geben (oder geben lassen) (z.B.--- Auf einer Skala von 1-10 wäre das „5“, weil.....)
 - Frage zum Thema stellen: „Ok, du hast mir gesagt, Du hast x versucht und bist zufrieden damit, weil ... Jetzt möchte ich, dass Du „*hier*“ noch einmal genau hinsiehst: Was siehst Du hier..... ?
 - Dabei jeweils direkten Bezug nehmen, zur aktuell beobachteten Ausführung der Tätigkeit

References

- 1 K.A. Ericsson, Acquisition and Maintenance of Medical Expertise: A Perspective From the Expert-Performance Approach With Deliberate Practice, *Acad. Med.* 90(11) (2015) 1471-1486.
- 2 J.C. Wouda, H.B.M. van de Wiel, Education in patient-physician communication: How to improve effectiveness?, *Patient Education and Counseling* 90 (2013) 46-53.
- 3 Boud D, Falchikov N. Quantitative Studies of Student Self-Assessment in Higher-Education - A Critical Analyses of Findings. *High Educ.* 1989;18(5):529-49.
- 4 Colthart I, Bagnall G, Evans A, Allbutt H, Haig A, Illing J, et al. The effectiveness of self-assessment on the identification of learner needs, learner activity, and impact on clinical practice: BEME Guide no. 10. *Med Teach.* 2008;30(2):124-45.
- 5 Eva KW, Regehr G. Exploring the divergence between self-assessment and self-monitoring. *Advances in Health Sciences Education.* 2011;16(3):311-29.
- 6 Eva KW, Armson H, Holmboe E, Lockyer J, Loney E, Mann K, et al. Factors influencing responsiveness to feedback: on the interplay between fear, confidence, and reasoning processes. *Advances in Health Sciences Education.* 2012;17(1):15-26.
- 7 McConnell MM, Regehr G, Wood TJ, Eva KW. Self-monitoring and its relationship to medical knowledge. *Advances in Health Sciences Education.* 2012;17(3):311-23.
- 8 De Bruin ABH, Thiede KW, Camp G, Redford J. Generating keywords improves metacomprehension and self-regulation in elementary and middle school children. *Journal of Experimental Child Psychology.* 2011;109(3):294-310.
- 9 Koriat A. Monitoring one's own knowledge during study: A cue-utilization approach to judgments of learning. *Journal of Experimental Psychology-General.* 1997;126(4):349-70.